

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/1222-01	Termin 14.12.2015	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
25.11.2015	Sozialausschuss	V			
30.11.2015	Finanz- und Personalausschuss	V			
14.12.2015	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Wirtschaftsplan 2016 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen

Betriebsleiter	Dezernent	Kämmerer	Oberbürgermeister
Udo Spiecker 05.11.2015	Münich Datum 09.11.2015	Tsalastras Datum 10.11.2015	Schranz Datum 13.11.2015
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/1222-01	Termin 14.12.2015	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Bezug

ASO Wirtschaftsplan 2016

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☒ [X]

ja ☐ []

b) Sonstige

Begründung

Gemäß § 14 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen und § 9 der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen“ vom 03.06.2015 ist vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres ein Wirtschaftsplan aufzustellen. Die Beschlussfassung obliegt dem Rat der Stadt.

Anlagen

Wirtschaftsplan 2016 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen

Wirtschaftsplan

#

Seite 1:	Vermögensplan
Seite 2:	Finanzplan
Seite 3:	Erfolgsplan
Seite 4-6:	Erläuterungen

ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen
Vermögensplan 2016

	2016 in EUR <u>Planansatz</u>	2015 in EUR <u>Planansatz</u>
<u>Einnahmen</u>		
Kapitalmarktdarlehen	0	0
refinanzierte Abschreibungen	885.824	896.175
Herabsetzung des Umlaufvermögens	132.379	109.539
Summe Einnahmen:	1.018.203	1.005.714
<u>Ausgaben</u>		
Kreditwirtschaft - Tilgung Darlehen	1.018.203	1.005.714
Tilgung Darlehen	782.468	773.352
Tilgung Darlehen Haus Bronkhorstfeld	235.735	232.362
Erhöhung des Umlaufvermögens	0	0
Summe Ausgaben:	1.018.203	1.005.714

ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen
Finanzplan 2016-2020

	2016	2017	2018	2019	2020
	[EUR]	[EUR]	[EUR]	[EUR]	[EUR]
<u>Einnahmen</u>					
Kapitalmarktdarlehen	0	0	0	0	0
refinanzierte Abschreibungen	885.824	885.824	885.824	885.824	885.824
Herabsetzung des Umlaufvermögens	132.379	141.602	171.278	194.765	204.482
Summe Einnahmen:	1.018.203	1.027.426	1.057.102	1.080.589	1.090.306
<u>Ausgaben</u>					
Kreditwirtschaft	1.018.203	1.027.426	1.057.102	1.080.589	1.090.306
Tilgung Darlehen	782.468	788.182	814.207	833.898	839.667
Tilgung Darlehn Haus Bronkhorstfeld	235.735	239.244	242.895	246.691	250.639
Grundstücke und Bauten	0	0	0	0	0
Erhöhung des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben:	1.018.203	1.027.426	1.057.102	1.080.589	1.090.306

ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen
Erfolgsplan 2016

	2016		2015
	<u>in EUR</u>		<u>in EUR</u>
<u>Erträge</u>	<u>Planansatz</u>		<u>Planansatz</u>
Umsatzerlöse			
Erträge aus Vermietung und Verpachtung	2.206.279		2.206.520
Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten			
Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten	18.400		18.400
<u>Zwischenergebnis: Summe Erträge</u>	<u>2.224.679</u>		<u>2.224.920</u>
<u>Aufwendungen</u>			
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	22.500		22.500
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige	6.300		6.300
Abschreibungen			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen	885.824		896.175
Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Verwaltungsbedarf	6.100		4.100
Verwaltungskostenerstattungen	25.500		24.000
Abgaben und Versicherungen	224.155		205.835
Instandhaltung und Ersatzbeschaffung	188.731		188.731
Erneuerung/Instandhaltung Fernwärmenetz EHK	213.333		213.333
bauliche Entwicklung Louise-Schroeder-Heim	100.000		100.000
Zinsen und ähnliche Erträge	500		1.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	664.546		698.855
Darlehenszinsen	664.546	698.855	
<u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	<u>-111.810</u>		<u>-133.909</u>
Außerordentliche Erträge	0		0
Außerordentliche Aufwendungen	0		0
<u>Außerordentliches Ergebnis</u>	<u>0</u>		<u>0</u>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0		0
Sonstige Steuern	0		0
<u>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</u>	<u>-111.810</u>		<u>-133.909</u>

Vermögensplan 2016

Der Vermögensplan stellt die erwarteten Ausgaben im investiven Bereich und deren Deckungsmittel dar.

Einnahmen

Unter **Kapitalmarktdarlehen** sind Darlehen zu verstehen, die für Investitionen aufgenommen werden müssten.

Die **refinanzierten Abschreibungen** finden sich als Aufwandsposition im Erfolgsplan und sind als Einnahmeposition in den Vermögensplan eingestellt.

Ausgaben

Hier wurden die fortgeschriebenen **Tilgungen** zuzüglich der Tilgungsleistungen für notwendige Neudarlehen ausgewiesen. Die Darlehenszinsen als zweite Komponente des Kapitaldienstes werden über den Erfolgsplan abgewickelt.

Unter **„Grundstücke und Bauten“** sind die geplanten Bauvorhaben nach Maßnahmen differenziert dargestellt.

Finanzplan 2016 - 2020

Der Finanzplan stellt die weitere Finanzmittel-Entwicklung des Vermögensplanes in dessen Systematik über 5 Jahre dar. Auf die dortigen Erläuterungen wird verwiesen.

Im ersten Halbjahr 2016 sollten die Planungsvoraussetzungen mit den ergänzenden Fachplanungen auf der Grundlage des bekannten Konzeptes zur künftigen Entwicklung bzw. zur künftigen Nutzung des Louise-Schroeder-Heimes geschaffen worden sein. Die dafür erforderlichen Mittel werden vorsorglich im Wirtschaftsplan des ASO Eigenbetriebs veranschlagt.

Nach Erörterung in den politischen Gremien und entsprechender Weichenstellung durch den Betriebsausschuss, den Aufsichtsrat der ASO gGmbH und den Rat der Stadt Oberhausen wird dann eine entsprechende Umsetzung erfolgen müssen.

Diese wird dann auch eine entsprechende Überarbeitung des Wirtschaftsplanes 2016 mit sich bringen.

ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2016

Einnahmen

Unter **Kapitalmarktdarlehen** sind Darlehen zu verstehen, die für Investitionen aufgenommen werden müssten.

Ausgaben

Beim **Kapitaldienst** werden die **Tilgungen** zu den bestehenden Darlehen dargestellt. Die Darlehenszinsen als zweite Komponente des Kapitaldienstes werden über den Erfolgsplan abgewickelt.

Unter **„Grundstücke und Bauten“** sind die geplanten Bauvorhaben nach Maßnahmen differenziert dargestellt.

Erfolgsplan 2016

Der Erfolgsplan enthält gem. EigenbetriebsVO alle Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres und ist in der Mindestgliederung nach der Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung nach Handelsgesetzbuch (HGB) aufzustellen. Durch die Pflegebuchführungsverordnung (PBV) wurde für alle vollstationären Pflegeeinrichtungen für die SGB-XI-Leistungen ein Raster festgeschrieben, nach welchem zu buchen bzw. der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anlagennachweis) zu erstellen ist.

Erträge

Die **Umsatzerlöse** umfassen die Erträge aus den mit der ASO gGmbH bestehenden und noch abzuschließenden Vereinbarungen.

Aufwendungen

Die **Personalkosten** umfassen die Kosten der Personalgestellung der ASO gGmbH sowie die Personalnebenkosten wie Sozialabgaben, RZVK, Beihilfen, Gesundheitsuntersuchungen und Fortbildungskosten, da die Verwaltung des Eigenbetriebes in Personalunion von der ASO gGmbH vorgenommen wird.

Bei den **Abschreibungen** werden die Abschreibungen für Grundstücke, Bauten, technische Anlagen und Inventar berücksichtigt.

ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2016

Bei den **sonstige betriebliche Aufwendungen** werden neben dem Verwaltungsbedarf auch die Abgaben und Versicherungen sowie die in 2013 erstmalig geforderten **Verwaltungskostenerstattungen seitens der Stadt Oberhausen** dargestellt.

Des Weiteren sind im Bereich **Instandhaltung und Ersatzbeschaffung** u.a. die Kosten für den Instandhaltungsvertrag für Haus Bronkhorstfeld mit der OGM GmbH enthalten.

Zur **Erneuerung/Instandhaltung Fernwärmenetz EHK** wurde bereits im Wirtschaftsplan 2015 ein erster Teilbetrag in Höhe von 213.333 Euro eingeplant. Auf Grund der nun gewählten Art der Wärmeversorgung werden entsprechende Kostenansätze für 2016 und die Folgejahre vorgesehen.

Die Position **bauliche Entwicklung Louise-Schroeder-Heim** beinhaltet die oben erläuterten Kosten, die für die Schaffung der Planungsvoraussetzungen für die Neukonzeption des Louise-Schroeder-Heims entstehen können.

Abgaben und Versicherungen sind die Grundbesitzabgaben und die Versicherungsbeiträge, die der Eigenbetrieb aufbringen muss. Auf Grundlage des Pachtvertrages werden diese Kosten jedoch der ASO gGmbH im Rahmen der Pacht weiterbelastet.

Bei den **Zinserträgen** handelt es sich um erwartete Skonti und Zinsen für kurzfristige Geldanlagen, bei den **Zinsaufwendungen** um Darlehenszinsen.

Die Summe der Erträge, vermindert um die bis hier dargestellten Aufwendungen, ergibt das **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**.

Es wird für 2016 **ein Verlust in Höhe von € 111.810** geplant. Dieser ist ausschließlich auf die Umsetzung der neuen Wärmeversorgung im Bereich der Bungalows des Elly-Heuss-Knapp-Quartiers und auf die für die Überplanung des Louise-Schroeder-Heimes erforderlichen Kosten zurückzuführen. Der Verlust kann vom Eigenbetrieb getragen werden und wird nicht zu einem Verlustausgleich seitens der Stadt führen.